

Westfleisch Finanz AG mit Dividende für 2022

4,2 Prozent Dividende auf Stamm- und Vorzugsaktien ausgeschüttet / Jahresüberschuss von 1,4 Millionen Euro / Stabile Eigenkapitalquote von 53,4 Prozent

Münster, 21. Juni 2023. Die beiden Vorstände der Westfleisch Finanz AG, Dirk Niederstucke (Vorstandsvorsitzender) und Carsten Schruck (Finanzvorstand), präsentierten den Aktionären auf der ordentlichen Hauptversammlung am 20. Juni 2023 in Münster die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2022. Der solide Jahresüberschuss von 1,4 Millionen Euro erlaubt die Ausschüttung einer Dividende von 4,2 % an die rund 2.600 Anteilseigner. Bei einer Bilanzsumme von 175,6 Millionen Euro beträgt das Anlagevermögen 144,4 Millionen Euro, das Umlaufvermögen 30,8 Millionen Euro. Das Eigenkapital ist mit 93,7 Millionen Euro fast auf Vorjahresniveau geblieben. Die Eigenkapitalquote beträgt rund 53,4 Prozent.

Finanz AG ist Kapitaldienstleister innerhalb der Westfleisch-Gruppe

Die Aufgabe der Westfleisch Finanz AG besteht in der Errichtung und Finanzierung von Gebäuden und technischen Anlagen für Schlachtung und Zerlegung, die an die Westfleisch SCE mbH sowie deren Tochterunternehmen verpachtet werden. Die Umsatzerlöse der Westfleisch Finanz AG in Höhe von 10,4 Millionen Euro resultieren überwiegend aus diesen Pachtverträgen. Die Investitionen in Höhe von 8,2 Millionen Euro fließen vorrangig in Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung und Kapazitätserweiterung technischer Anlagen.

Pressemitteilung
vom 21. Juni 2023
zur Hauptversammlung

Westfleisch Finanz AG
Fridtjof-Nansen-Weg 5a
48155 Münster

Ansprechpartner:

Dirk Niederstucke
- Vorstandsvorsitzender -

Tel.: 0251 / 493-1253
vorstand@westfleisch.de

www.westfleisch.de



Dirk Niederstucke
Vorstandsvorsitzender
Westfleisch Finanz AG



Carsten Schruck
Vorstand
Westfleisch Finanz AG